

## **Der Feuerofen - Die Erde wird durchs Feuer gereinigt**

<sup>1</sup> Liebster Vater, nun bewegt uns hier auch wieder eine Frage, die wir so unter uns nicht klären können. Weil es ja nun stets so ist daß zu allen Zeiten die Kinder ihre Eltern und hier speziell ihre Väter gefragt haben, wenn es sich um außerordentliche Dinge gehandelt hat, so will ich Dir diese Frage vorlegen und bitte Dich, sie uns zu beantworten. Allein Dein Wille geschehe, jetzt und allezeit!

<sup>2</sup> Jaja, so ist es stets, der Vater muß herhalten wenn es da um größere Dinge geht als jene, welche die Kindlein in ihrem Übermut schon für beantwortet erklären noch bevor sie überhaupt den Sinn einer Frage begriffen haben. Habt ihr zwei denn tatsächlich begriffen um was es sich bei eurer Frage handelt? Nun stutzt du und denkst ein wenig nach, doch zum Kern kommst du nicht.

<sup>3</sup> Eure Frage lautet, wie es sich mit Meinem Ausspruche da tut: „Die Erde wird durchs Feuer gereinigt!“

<sup>4</sup> Ihr wißt es freilich durch das Lorberwerk warum es so kommen wird und kommen muß, denn dort habe Ich ja alles soweit in aller Ausführlichkeit beantwortet, soweit es jedenfalls der menschliche Geist begreifen kann. Ihr wißt es aber auch durch diese wahrhaft teuflischen Zustände eurer gegenwärtigen Zeit, wo die Menschheit im großen Maßstab verdorben ist. Doch das ist es allerdings nicht was euch da zu dieser Frage verleitet, sondern euer innerer Impuls, daß es nun doch so langsam losgehen könnte mit der von Mir für die Erde anvisierten Großreinigungsphase.

<sup>5</sup> Jedoch diesen Impuls diese Frage überhaupt zu stellen, habe Ich in guter Voraussicht in euch selbst gelegt, damit ihr auf diese Weise einmal auch wieder zum Sprachrohr eurer stets ungeduldigen Geschwister werdet, denn sie bewegt diese Frage noch weitaus mehr und da die meisten von ihnen auch nicht das Lorberwerk soweit kennen und weil von einem Seelenvergeistigungsprozeß bei ihnen auch nicht groß die Rede sein kann, deswegen also habe Ich diese Frage in euch angeregt um nun auch bei solchen, allezeit noch trägen Geister, die es wie üblich immer noch mehr mit der Welt als mit Mir halten, das Feuer unter deren Hintern anzufachen, damit sie endlich einmal in Gänge kommen bevor es zu spät ist.

<sup>6</sup> Nun, viele werden es eh nicht sein von solchen trägen Gesellen, die sich da noch rechtzeitig bequemem, im Feuerofen Schadrachs und dessen Gefährten zu bestehen. Doch will Ich aber dennoch, daß sich da noch etliche dieser Todgeweihten durch Meine Gnade vom ewigen Tode ihrer Seele erretten lassen.

<sup>7</sup> Also hört genau zu was Ich euch hier zu sagen habe:

<sup>8</sup> Vor ungefähr 4000 Jahren wurde die Erde schon einmal großflächig gereinigt und ihr wißt, daß die damalige Sintflut an die 500 Millionen Menschen von der Erde vertilgte, denn ihr Atlantis, also das Reich der Hanochiten, war zu einer schlimmsten Fäkaliengrube verkommen und ebenso wie dies bei einem Augiasstall, also einem Schweinestall der Fall ist, so muß auch all dieser Dreck und Unrat durch eine kräftige Wasserflut gereinigt werden, was dann auch prompt geschah und nur Noah mit den Seinen wurde für gerecht gefunden das unbeschadet überleben zu dürfen in der euch wohlbekanntem Arche, die auch heute noch am Berge Ararat aufzufinden wäre für den, der da reinen Herzens ist und nach ihr sucht.

<sup>9</sup> Diese Reinigungsart ist eine einfache, aber nichtsdestotrotz äußerst effektive, doch hat sie den Nachteil, daß sie eben nur lokal, regional oder höchstens national geschehen kann, jedoch keinesfalls im großen erdglobalen Rahmen. Also ist diese Reinigung seinerzeit in einem Gebiet geschehen, welches von den anderen Kontinenten abgeschieden war.

<sup>10</sup> Nun schauen wir in die Gegenwart. Was seht und erlebt ihr dort? Ist denn noch irgendeine Region oder ein Kontinent tatsächlich reinen Herzens oder hat da nicht schon global der Pesthauch Satans mit dessen Gefolge so gut wie die gesamte Erde erfaßt? Ja, das seht ihr deutlich und demzufolge müßte euch klarsein, daß es sich mit einer kleinen Flut dort nicht mehr machen läßt diese gesamte Erde zu reinigen. Zudem reinigt das Wasser nicht so effektiv wie das Feuer und wenn es sich um eine äußerst vollständige Reinigung von all dem Unflat handeln soll, dann muß es eh mit Stumpf und Stiel ausgebrannt werden, wie ihr schon sagt.

<sup>11</sup> Nichts reinigt so gut und effektiv wie das Feuer und somit besteht in einer Feuerreinigung die beste Gewähr, daß damit auch bleibend all diese Schädlinge ausgemerzt werden. Und doch hat eine Feuerreinigung die Eigenschaft, daß auch sie dort selektiv fortschreiten kann und eben nicht alles in diesem Flammenmeer umkommen muß und genau deswegen habe Ich weiter oben den Schadrach mit seinen Gefährten erwähnt, die da seinerzeit im Kalkofen des Nebukadnezars so ganz wohlgenut in diesen einen jeden normalen Menschen verzehrenden Flammen, überleben konnten.

<sup>12</sup> Sein Glaube, sein Vertrauen und seine Hingabe und die seiner Gefährten an Mich ebenso, haben sie vor dieser Feuersbrunst bewahrt. Das genau ist die Moral von dieser Geschichte.

<sup>13</sup> Heutzutage ist die Erde global zu einem Schandfleck schlimmster Art geworden, denn schon der ganz gewöhnliche Mensch versündigt sich heutzutage weitaus schlimmer in seinem Wahn als es früher das verdorbenste Adelsgeschlecht getan hat. Früher waren es zu meist nur diejenigen Adelsgeschlechter, die sich da wie Parasiten am Volkskörper gesätigt haben um sich vom Blute und Schweiß des Volkes zu nähren, während der gewöhnliche Adel das nicht ganz so übertrieben handhabte und nur wenige von denen handelten so, wie Ich das von ihnen wollte. Das genau ist der tiefere Grund, warum Ich vor ca. 100 Jahren es zugelassen habe, daß solche Adelsgeschlechter, die wie ein schlimmer Krebs am Volkskörper wüteten, ausgemerzt wurden.

<sup>14</sup> Doch heutzutage führt sich ja schon der ganz gewöhnliche Mensch wie ein Fürst der Finsternis auf und pocht dort auf sein angeblich verbrieftes Recht, sich da sexuell und/oder emanzipatorisch familienzestörend wie ein tollwütiges Tier austoben zu dürfen. Was also ist geschehen, daß nun auch die ganz normale Bevölkerung eines jeden Landes dort in solche schlimmsten Auswüchse und Entartungen aller möglichen und unmöglichen Art gefallen ist, so daß Mir nun nichts anderes mehr übrigbleibt, als den Feuerofen Schadrachs über die gesamte Erde kommen zu lassen?

<sup>15</sup> Ihr zumindest, durch eben diese Mitteilungen der Lebenswinke soweit aufgeklärt und seelisch-geistig vorbereitet, wißt es freilich durchaus, aber man kann es auch euch nicht oft genug unter die Nase reiben, daß ihr unbedingt darauf achten sollt, nicht wieder in die tierischen Vorseelenstufen zurückzufallen, denn von genau daher stammen alle Perversionen, wie sie da beinahe schon im alltäglichen Modus gehandhabt werden so, als wenn es nichts ungewöhnliches wäre, wenn man da beispielsweise die irdischen Völker vor einer Schein-Pandemie retten will mittels der angeblichen Rettungsspritze, die ja in Wirklichkeit eine Todesspritze ist um die solcherart Geretteten aus dem irdischen Dasein in das Jenseits zu befördern.

<sup>16</sup> Jene, die dort in ausführender Stellung tätig sind um da ganze Völker von sich selbst zu entsorgen, sind in ihrer Seelenkonstitution sicherlich bis auf die primitivsten Vorseelenzustände zurückgefallen, so daß auch ihr ohne weiteres davon sprechen könnt, daß ihr es dort mit Nattern, mit Ottern, mit reißenden Tigern, mit Wölfen, Schakalen, mit Geiern und sonstigen Raubtieren zu tun habt. In früheren Zeiten habe Ich es jedoch nicht gewollt, daß dieses Geheimnis der seelischen Entwicklung aufgrund dieser Vorseelenkonfigurationen der irdischen Menschen da vorzeitig aufgedeckt wird und somit habe

Ich es auch Meinem Lavater damals verunmöglicht, seine Vermutungen und Forschungen in diesem Bereich erfolgreich umzusetzen.

<sup>17</sup> Doch heutzutage müßt ihr in der Kenntnis von diesen Entwicklungsstufen des Menschen gesetzt werden, denn sonst würdet ihr diese abscheulichen Handlungen solcher Menschen weder verstehen noch überhaupt glauben und begreifen wollen und zudem habt ihr damit eine gute Prophylaxe um gegenüber euch selbst auf der Hut zu sein.

<sup>18</sup> Wenn nun also beinahe die gesamte Menschheit bis auf gewisse Ausnahmen dort so weit in ihre seelischen Vorstufen zurückgefallen ist, daß nun auch die Oberen, die Leitenden und Führenden der Völker dermaßen in ihrer Seele entartet sind, daß sie mehr den schlimmsten Tieren als den Menschen gleichen, dann ist es freilich an der Zeit, die anberaumte Großreinigung Wirklichkeit werden zu lassen. Der Mord des eigenen Kindes im Mutterleib ist ja nur noch eine Lappalie nach dem heutigen allgemeinen Verständnis und ebenso ist die Abschiebung und Dahinmordung der alten, der bejahrten und hochbetagten Menschen dort in den Altenheimen auch nur eine kühlkalkulierte angebliche Lösung deren Probleme und so wundert es nicht, daß anstelle der eigenen Kinder, die ja nun somit im großen Maß getötet werden, sodann allerhand fremde und völlig untaugliche Völker zuhauf hereingeholt werden. Es versteht sich und muß von Mir eigentlich nicht noch betont werden, daß genau durch solche Kindsmorde im Mutterleib solch ein Volk seine moralische Kraft verliert und sodann nicht mehr in der Lage ist, die eigenen Grenzen des Landes zu schützen und das bedeutet: Diese Sintflut durch diese fremden Völker, die überhaupt nicht nach Europa gehören, ist eben genau das Ergebnis, wenn die einheimischen Weiber ihre eigenen Kinder töten!

<sup>19</sup> Ebenso ist dies nun auch mit der Dahinmordung eurer Alten in den Altenheimen der Fall. Wenn nun die eigenen Kinder ihre Eltern ohne große Gewissensbisse da in solche Tötungsheime abschieben und etliche es sogar selbst auch wollen, dann braucht sich allerdings auch niemand wundern, wenn dann solche Kinder und solche Freiwilligen dann ebenso von den Tötungsspritzen dieses leisen Dritten Weltkrieges ums irdische Leben kommen. Der Tod jedenfalls, ist gerecht und wer seine Eltern oder sich selbst auf diese Weise abschiebt und damit seelisch tötet, der darf sich nicht wundern, wenn er sodann leiblich ausbaden muß, was er sich und anderen angetan hat.

<sup>20</sup> Ebenso diese unglaubliche, beinahe schon kannibalistische Unsitte, wo meistens auch noch jene Weiber, die selbst eine unglückliche Ehe oder Kindheit hinter sich haben, sich dann erdreisten anderen unglücklichen Eltern deren Kinder wegzunehmen um sie angeblich einer besseren Adoption zuzuführen. Ich sage euch hiermit - und das ist nun eine sehr ernste Ansage: Solche Familien und hier meist deren Weiber, die solche armen Kindlein von den unglücklichen Eltern stehlen und dann auch noch Geld für ihre Schandtat erhalten, die werden Mein Himmelreich nicht erleben!

<sup>21</sup> Warum haben solche denn nicht diesen unglücklichen Eltern geholfen und sie unterstützt? Warum haben sie deren Unglück noch vergrößert und deren Kindlein gestohlen? Warum sind sie nicht als Paten für deren Kindlein aufgetreten um ihnen zu helfen, denn genau das wäre von Mir großartig unterstützt worden! Ihr seid doch in solchen Handlungen weder christlich noch überhaupt in der Nächstenliebe tätig, sondern ihr würdet wie die Räuber und Nomaden handeln und die Familien zerreißen.

<sup>22</sup> Da auch diese Schandtaten extrem zugenommen haben unter den ganz gewöhnlichen Menschen, die sich ihren Kindesraub auch noch bezahlen lassen, deswegen wird auch hier ein Gericht anberaumt werden müssen. Sicherlich gibt es gewisse Ausnahmen wo eine Adoption durchaus Sinn macht, doch die sind kaum erwähnenswert, sondern in der Praxis der Kindsentführung von Staates wegen, wird dadurch auf Seiten des Kindes als auch der Eltern ein irreparabler seelischer Schaden entstehen. Wißt ihr denn überhaupt,

was ihr da tut in eurem Wahn. Wie wäre es denn, so man euch in euren Kinderjahren einfach euren Eltern entrissen hätte?

<sup>23</sup> Dadurch, daß nun auch diese rein höllische Praxis der sogenannten legalen Kindsentführung so ganz alltäglich gehandhabt wird, deswegen wird auch die Kehrseite davon, der höchst kriminelle Kindesraub auf Bestellung und auch jener, um an gewisse Organe zu kommen oder um solche Kinder in gewissen Opferzeremonien ausbluten zu lassen - und tiefer will Ich nun nicht darauf eingehen - im großen Stil gehandhabt.

<sup>24</sup> Auf der einen Seite schützt eure Gesellschaft nicht deren eigene Kinder und tötet sie schon im Mutterleib und auf der anderen Seite tötet sie die Alten um die Renten einzusparen und dafür kommen Kinder fremder Kulturen mit völlig anderen Sitten und Gebräuchen und für die dahingemordeten Alten infiltrieren Nomaden und Heiden das Land um es zu beherrschen, denn sie sagen ja nun zu Recht, daß ein Volk, welches sich nicht selbst aus eigener Kraft am Leben erhalten kann, auch nicht des Lebens wert sei.

<sup>25</sup> Soll Ich solche Menschen noch vor dem Feuerofen Nebukadnezars schützen? Nun ist es nämlich nicht mehr der Feuerofen Schadrachs in welchem er mit seinen Gefährten überlebte, sondern nun ist es für solche Menschen der Ofen Nebukadnezars, also von demjenigen, der keinen anderen Gott außer sich selbst zuläßt!

<sup>26</sup> Gleichzeitig mit der Zerstörung der familiären Werte wurde ebenso die Erde ausgeplündert. Beachtet einmal was der zutiefst in das tierische Vorstadium gefallene Mensch so tut, der ja in vielen Dingen sich dort äußerst exalziert austobt und das bedeutet, daß er sich gegenüber seinem Leib versündigt. Also nicht nur gegenüber seinen Nächsten, die er durch seine Ich-Sucht dort schädigt, sondern das alles tut er ja auch seinem eigenen Leibe an, denn der Nächste und der eigenen Leib werden auf wunderbare Weise zu einer Identität, geistig betrachtet.

<sup>27</sup> Die gesunde Seele, also der normal christliche Mensch, soll ja nun gerade durch seine Nächstenliebe auch seinen Leib ausbilden und ihn damit disziplinieren, denn sein eigener Leib ist sein Medium mit welchem er dort die Nächstenliebe ausführt. Doch ein in seine tierischen Vorstufen degradiertes Mensch wird ja nun kaum eine Nächstenliebe generieren können und das bedeutet, er plündert nicht nur seine Nächsten sondern seinen eigenen Leib damit aus. Er zieht aus seinem Leibe alle möglichen Genüsse heraus und macht ihn abhängig vom Nervenäther.

<sup>28</sup> Sein Leib, den er wie der Vater sein Kind auch gut zur Nächstenliebe hin erziehen sollte, wird deswegen unwillig, wird störrisch und wird sodann über die eigene Seele dominieren ganz so, wie auch ein schwacher Mann von seinem Weibe dominiert wird, vor allem, wenn und weil er noch sexuell abhängig ist. Was macht solch ein herrschsüchtiges Weib und was macht also solch ein entarteter Leib: Sie dominieren den Mann oder hier eben auch die Seele und letztlich wird solch eine Seele tyrannisiert. Nun könnt ihr mit diesem Wissen bewaffnet auch schon nach Außen in eure Gesellschaft schauen und was seht ihr dort? Ihr seht dort eben genau jene Hanselmänner und Aglaweiber, welche die gesamte Gesellschaft dominieren und somit zerstören und solche erklären lauthals, das sei nun völlig normal und müsse so sein.

<sup>29</sup> Nun, auch solch ein teuflisches Verhalten muß ja schließlich mit einem gewaltigen Flammenmeer bis auf den Grund hinunter verzehrt werden, denn wo früher die tätige Nächstenliebe lebte, da lebt heutzutage unter den Menschen fast nur noch der Eigennutz. Der eigene Leib wird von den Hanseln und den Aglas geschändet und selbst die Schändung der Tiere wird nun auch nicht mehr geahndet, von wem auch, wenn denn die Menschen schon selbst in diese tierischen Vorstufen gefallen sind, mit denen sie dann auch noch geschlechtlich verkehren. Jemand, der dort in seine, sagen wir mal pauschal, hündische Vorseele fragmentiert ist aufgrund seiner exorbitanten Genußsucht, der hat

dann sicherlich kein Problem damit sich mit einem Hund zu paaren. Also auch hier wird das Feuer benötigt um solchen Frevel zu sühnen.

<sup>30</sup> Die Reinigung durchs Feuer kommt, rein technisch betrachtet, sicherlich durch die Schändung die man dem eigenen Leibe angetan hat, sie kommt also von solchen, die sich da selbst wieder zum Tier degradiert haben. Solche haben letztlich die eigenen Dämonen ihres Fleisches befreit, die ja durch eine züchtige und disziplinierte Nächstenliebe in Schach gehalten sein sollten. Ebenso sollte ja auch die irdische Landschaft durch die Pflege der Naturgeister im geheimen Zusammenspiel mit den Menschen umsorgt, kultiviert und behütet werden. Doch bei solchen menschlichen Seelen, die ihre Leiber da völlig unkultiviert triebmäßig selbst geschädigt haben, ist deswegen ein ähnlicher Umstand zu verzeichnen, wie er auch bei einer von solchen Menschen geschädigten Landschaft auftritt. Dort wird die äußere Landschaft ebenso geplündert wie solche Menschen ihre Nächsten und damit ihren eigenen Leib ausplündern und das bedeutet, der Verbund der Naturgeister wird dadurch extrem gestört und deren Fürsorge dadurch erheblich beschwert, so daß letztlich das gesamte Gleichgewicht zwischen den Erd- und Wassergeistern, sowie den Luft- und Feuergeistern, also diesen Naturgeistern, zerstört wird.

<sup>31</sup> Ein Beispiel, welches Ich schon einmal erwähnt habe, möge euch das verdeutlichen:

<sup>32</sup> Wenn solche Menschen, die da ohne Skrupel ihren eigenen Leib ausplündern, dann ebenso ihre Nächsten ausplündern, so bewirkt deren Handeln nach Außen hin bezogen, daß sie dann auch schon ganze Landstriche ausplündern und das deswegen, da ja nun die innere seelische Konstitution mit der äußeren Beschaffenheit der Natur insgeheim zusammenhängt, so daß auch dort die primitivsten und noch im Kerker des Erdgefängnis gehaltenen Naturgeister und hier bevorzugt die noch sehr rohen Feuergeister, sodann vorzeitig aus ihrem schweren Erdgefängnis befreit werden ganz nach dem Motto: Satan ist aus seinem Kerker befreit worden.

<sup>33</sup> Solche noch sehr rohen Feuergeister sind es sodann zumeist, die sich in der irdischen Lufthülle entzünden eben gerade auch durch diese Zersprengung ihres irdischen Gefängnisses, welches die rohstoffgierigen Menschen hier besonders des Erdöl- und Erdgaswerbes, da leichtfertig bewirken. Je schlimmer die Gier solcher Menschen, desto tiefer graben sie in die Erde. Wie ihr wißt hat ja nun der schwarze Expräsident Obama dort dieses Frackingverfahren im großen Maßstab in Amerika anwenden lassen und nun werden auch dort mehr und mehr die Geister befreit, welche der Menschheit das Grausen lernen werden und Ich sprach nicht ohne Grund von der Dresdnerisierung ganzer Landstriche und hier bevorzugt der großen Städte. In einer alten Prophezeiung über Amerika heißt es deswegen ja auch, daß ein schwarzer Präsident das Land vernichten würde.

<sup>34</sup> Nun, ihr werdet sicherlich begreifen, daß sich die Menschheit das selbst antut, was sie da anderen angetan hat und es kommt auf sie zurück, was sie anderen, was sie der Natur und was sie letztlich ihrem eigenen Leib und damit auch ihrer Seele angetan hat. Sie hat das Feuer entfacht, leichtfertig und ohne Sinn und Verstand und vor allem ohne Herz und so bekommt sie genau das zurück, was sie dort entfacht hat.

<sup>35</sup> Der Mensch, der seine Seele fragmentiert und damit diesem technischen Begriff nach also „gefrackt“ hat, der hat damit seine Naturgeister, seine Lebensgeister aus dem primitivsten Verbund gerissen, welchen sie nur durchs Dienen in der Nächstenliebe hätten verlassen dürfen und damit hat er gleichzeitig auch die Naturgeister außerhalb, also auf und innerhalb der Erde aus ihrem wohlgeordneten, von Mir ihnen zuerteilten Verbund gerissen. Er bekommt deswegen das zurück, was er dort getan hat.

<sup>36</sup> Ihr werdet hoffentlich begreifen, daß Ich Meine wohlbegründete Ordnung nicht so ohne Grund aufgestellt habe zum Wohle der Menschheit. Und wer sich erdreistet dort in Meine Schöpfungsgeheimnisse unbefugt herumzupfuschen um dort mit den Genen und der Grundsubstanz des Lebens ganz nach seinem satanischen Vergnügen herumzuspielen,

derjenige wird mit Stumpf und Stil ausgerottet werden, ganz nach einem geheimen Plan, den Meisterplan gewissermaßen Meiner Grundordnung. Was ihr einem anderen antut, daß kommt auf euch selbst zurück. Beachtet das!

<sup>37</sup> Amen. Euer um euch besorgter Vater. Amen.